

Bericht aus Bern

Sympathische Bundesrätin

In der Winter-Session wird das Parlament zwei neue Bundesrätinnen oder Bundesräte wählen. Für die FDP stehen drei sehr gute Kandidaten zur Verfügung. Ständerat Hans Wicki aus Nidwalden, Regierungsrat Christian Amsler aus Schaffhausen und Ständeratspräsidentin Karin Keller-Suter aus St. Gallen. Karin Keller-Suter ist eine äusserst ausgewiesene Fachfrau. Das macht es für die FDP einfach, seit rund 30 Jahren endlich wieder einmal eine Frau als Bundesrätin zu nominieren und zu wählen. Schon als Regierungsrätin des Kantons St. Gallen regierte sie mit harter Hand gegen Kriminelle und Hooligans. Als Ständerätin fuhr sie die letzten sieben Jahre eine klare Linie. Man weiss, woran man mit ihr ist. Ich freue mich auf den 5. Dezember 2018!



Nomination als Nationalrat

Seit sieben Jahren darf ich Oberkirch und den Kanton Luzern in Bern vertreten. Die wichtigste Arbeit tätige ich in der Finanzkommission, wo alle Fäden zusammen laufen, meistens fernab von Medienberichten. Hier sind gute Finanzkenntnisse gefragt, damit nötigenfalls korrigierend eingewirkt werden kann. Meine volksnahe und geradlinige Politik werden sehr geschätzt. So wurde ich vor drei Jahren in die wichtige Finanzdelegation berufen, dessen Präsident ich 2019 werden darf. Die Finanzdelegation überprüft und überwacht den gesamten Finanzhaushalt des Bundes. Sie zählt je drei Mitglieder des Nationalrates und des Ständerates. Eine kleine, aber sehr feine und einflussreiche Kommission!

Die meisten meiner Vorstösse der letzten Jahre wurden im Parlament erfolgreich überwiesen. So zum Beispiel, dass neu aus der DNA auch die codierten Abschnitte verwendet werden dürfen, das heisst, Rasse, Haar- und Augenfarbe von gesuchten Straftätern bestimmt werden können. Oder dass die Eichfristen von Messmitteln wie Waagen, Abgasmessgeräte etc. von 5 auf 10 Jahre verlängert werden. Das generiert weniger Kosten und trägt zum Bürokratieabbau bei.

Gerne würde ich mich auch die nächsten vier Jahre für Ihre Anliegen in Bern einsetzen. Ich bedanke mich jetzt schon für Ihre Unterstützung.

Euer Nationalrat Albert Vitali

Vielen Dank für Ihre Unterstützung

Im September 2018 haben wir das persönliche Beitragsschreiben verschickt. Für die eingegangenen Beiträge möchten wir uns herzlich bedanken. Weitere Spenden nehmen wir gerne auf unserem Konto entgegen:

LUKB Sursee: 01-03-558818-10

IBAN CH62 0077 8010 3558 8181 0

Bei Fragen steht Ihnen unser Kassier Markus Baumgartner gerne zur Verfügung.

FDP. Die Liberalen die positive Kraft für Oberkirch